




Kirchenbote



Groß Schönebeck, Eichhorst, Klandorf, Zerpenschleuse



August-Oktober 2018, Nr. 60

Liebe Leserin, lieber Leser!

Werfen wir einen Blick über die Felder. Die Kühe grasen friedlich. Auch die Schafe. Ein Traktor fährt vorbei. Es ist Erntezeit. Schauen sie auf die Vorderseite unseres Gemeindebriefes, es könnte aus dem Wimmelbuch stammen, das ich manchmal mit meinen Enkelinnen anschau: „Oma, wer als erste die Vogelscheuche findet hat gewonnen!“ Es gibt so viel zu entdecken! Ein fast zu schönes Bild.

Ich schreibe diese Zeilen in Zeiten von großer Trockenheit. Die Felder verdorrt. Auf manchen hat es sogar schon gebrannt. Die Ernten sind mager. Die Bauern haben schlaflose Nächte. Inzwischen hat es

endlich geregnet, mancherorts kam es zu Überschwemmungen.

Landarbeit war schon immer schwere Arbeit. Nicht jedes Jahr war ein gutes Erntejahr. Mißernten und Verluste zeigen, dass trotz aller Mühen menschliches Handeln Grenzen hat. Auch neue und größere Maschinen haben daran nichts geändert. „Ohne Gott und Sonnenschein bringen wir die Ernte ein!“ hieß ein Slogan der frühen DDR und sollte suggerieren, als wäre der Bauer unabhängig von der Natur und alles wäre machbar. Dem ist

nicht so, das merken wir in diesem Jahr deutlich. Die Schöpfung ist und bleibt ein anfälliges, ein zerbrechliches Gefüge. Dass wir reich ernten, ist nicht selbstverständlich. Das macht dankbar und demütig.

Wir feiern Erntedank. In diesem Jahr beschäftigt uns das Thema „Wasser“. Während es in anderen Teilen der Welt überreichlich regnet und Dörfer und Städte überschwemmt,

verdursten Menschen, Tiere und Felder andernorts. Wie achtlos gehen wir oft mit dem Wasser um! Und wie selbstverständlich ist es uns!

Was bedeutet uns Wasser? Wo brauchen wir es

dringend und wann können wir es sparen? Wo ist es Segen und wo Gefahr? Wer hat Wasser in Fülle zur Verfügung und wo kämpft man um sauberes tägliches Trinkwasser? Diese und viele andere Fragen werden wir mit den Kindern der Grundschule bedenken beim diesjährigen Erntedankprojekt. Anhand einer der bekanntesten Wasser-Geschichten der Bibel – der Arche Noah-Erzählung – wollen wir die verschiedenen Dimensionen des Wassers erleben und nachspielen.



Schon jetzt laden wir Sie ein zum **Erntedankgottesdienst** auf dem **Bauernhof Bohm**, am Sonntag, **30.09. um 11.00 Uhr**. Dort wollen wir DANKE sagen für all das, was wächst

und geerntet wird und Sie können sehen und miterleben, was uns die Arche- Noah- Geschichte heute noch sagen kann.

Ihre Pfarrerin Sabine Müller

Aus der Gemeinde – Rückblicke

Fledermauskästen im Kirchturm Groß Schönebeck

Durch die Dachsanierung waren die Fledermäuse im Kirchturm in der Immanuelkirche Groß Schönebeck vorübergehend obdachlos. Nun sind endlich drei neue Fledermauskästen angebracht worden.

Herzlichen Dank an Herrn Schneider, Frau Cielas und Herrn Torge!



Konfirmation in Groß Schönebeck

Am Pfingstsonntag, den 20.05.18, wurden Emma Schweinsberg und Pascal Schure konfirmiert sowie Julienne Mienack getauft. Wir bedanken uns bei Pfarrerin Müller für den schönen Gottesdienst. Ihre netten und treffenden Worte bescherten uns eine sehr emotionale Feierstunde. Ein herzliches Dankeschön auch an unsere Eltern für die prächtig geschmückte Kirche und an alle weiteren Mitwirkenden. Es war sehr schön für die Konfirmanden und Angehörigen.



Im Namen der Konfirmanden
Julienne Mienack, Pascal Schure und
Emma Schweinsberg

Kirchenpicknick?

Was ist das denn... haben sich viele gefragt. Am 01.07. von 11.00-15.00 Uhr haben wir rund um die Immanuelkirche in Groß Schönebeck gegessen, getrunken, gesungen, gespielt und viel geredet und gelacht. Unser Chor hat mitreißend gesungen, es gab köstliche Speisen. Kirche als Ort der Begegnung und nahrhaft für Leib und Seele. Ein besonderer Dank an

dieser Stelle für Frau Altermann fürs Kinderschminken, Herrn Albrecht fürs Grillen, dem Willkommensteam fürs Zelteborgen, der Feuerwehr fürs Tischeausleihen und allen anderen, die so engagiert geholfen haben! Nächstes Jahr freuen wir uns auf noch mehr Besucher!

Ron Randolf und Sabine Müller



Taufe in Klandorf



Am 30.06.2018 wurde Jano Hesse in der Klandorfer Kirche getauft. Der Tag wird für uns alle unvergesslich bleiben. Familie Hesse und Schneider bedanken sich ganz herzlich bei Frau Pfarrerin Müller für den sehr schönen Taufgottesdienst. Auch an Arnim Keuchel ein herzliches Dankeschön, für sein Orgelspiel.

Uwe Schneider

Aktuelles

Singen in Eichhorst

„Ich kann nicht singen!“ Diesen Satz höre ich oft bei Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen. Aber dann staune ich doch, wie fröhlich der oder die Betreffende einstimmt und mitsingt und Freude hat. Gemeinsames Singen macht Spaß! Seit einigen Jahren schon kommt die Klosterfelder Kantorin Doreen Köhler in den Kirchengemeindefeldern nach Eichhorst um mit uns zu singen. Im

Gepäck hat sie meistens Chormitglieder aus Klosterfeldern zur Unterstützung und immer auch neue und schwungvolle Lieder, die Lust machen einzustimmen. Wir laden Sie ein, das auszuprobieren. Am **Sonnabend, 01.09. von 15.00-17.00 Uhr in Eichhorst.** Dazu wird es eine kleine Andacht geben und ein Kaffeetrinken.

Danke, liebe Doreen Köhler!

Vikarinnen zu Gast in unseren Gemeinden

Vom 01.10-04.10. werden zwei Vikarinnen bei uns zu Gast sein um die Arbeit im Pfarramt auf dem Land kennen zu lernen. Mit dem Vikariat befinden sie sich im letzten Teil ihrer Ausbildung zur Pfarrerin. Sie werden

die Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde besuchen und vielleicht auch manches Gemeindeglied, um mehr vom Leben auf dem Lande zu erfahren.

Herzlich willkommen!

Kindernachmittage in Groß Schönebeck und Zerpenschleuse

In den letzten Monaten haben Petra Böhnke und Sabine Albrecht übergangsweise die Christenlehrestunden in Groß Schönebeck und Zerpenschleuse gehalten, da Friederike Schmidt in Elternzeit gegangen ist. Die Vertretungsstelle wurde mehrfach ausgeschrieben. Leider gab es bis jetzt keine aussichtsreiche Bewerbung. Daher

können wir noch nicht sagen, wie es nach den Ferien weiter geht. Liebe Eltern, liebe Kinder, wir schreiben Ihnen, sobald klar ist, wie die Angebote für Kinder in unseren Gemeinden in Zukunft aussehen können. Und wir danken Frau Böhnke und Frau Albrecht für ihre tatkräftige Unterstützung!

Goldene und Diamantene Konfirmation in Groß Schönebeck

Sind Sie vor 50 bzw. 51 Jahren in Eichhorst, Klandorf oder Groß Schönebeck konfirmiert worden? Oder haben Sie in diesem Jahr sogar schon 60/61. Konfirmationsjubiläum?

Dann melden Sie sich im Pfarramt Groß Schönebeck! Wir wollen Sie und Ihre Familie zu Festgottesdiensten anlässlich des Konfirmationsjubiläums

einladen. Es ergehen noch schriftliche Einladungen.

Der festliche Gottesdienst in Groß Schönebeck (mit Klandorf, Böhmerheide und Eichhorst) findet am Sonntag, 07.10. um 14.00 Uhr statt. Nach den Gottesdiensten ist jeweils Zeit zum Kaffeetrinken und für Gespräche.

Gemeindeausflug

Die gemeinsame sommerliche Gemeindefahrt mit den Pfarrsprengeln Groß Schönebeck-Zerpenschleuse-Marienwerder-Ruhlsdorf führt uns am Donnerstag, **23.08.** in die Uckermark, nach Annenwalde, Alt Placht und Himmelfort.

Abfahrtszeiten sind:

Zerpenschleuse um 8.30 Uhr, Klandorf 8.45 Uhr und Groß Schönebeck (Parkplatz am Schloss) um 9.00 Uhr.

Rückfragen dienstagsvormittags im Pfarramt.

Dankeschön für Ehrenamtliche

Dass die Kirche offen ist, der Gemeindebrief verteilt wird, die Gemeindebelange beraten und der Rasen gemäht wird, dass es Kuchen gibt zu allen Gelegenheiten und Geburtstagsbriefe an die Jubilare verteilt werden, der Solidario geöffnet ist ...all das macht eine lebendige Gemeinde aus und ist dennoch nicht selbstverständlich.



Daher laden wir wieder alle Ehrenamtlichen des Pfarrsprengels Groß Schönebeck und Zerpenschleuse ein zu

einem kleinen **Dankeschön-abendessen am Freitag, 19.10. um 18.00 Uhr ins Ev. Gemeindehaus Groß Schönebeck.** Es wird Zeit sein zum Beisammensein, Essen, Trinken und Reden.

Sommer im „Solidario“

„Es soll ein Land geben, in dem kann man jeden Tag soviel Wasser trinken, wie man will“: das sagte sehnsuchtsvoll ein kleines Mädchen in einer Dokumentation über Afrika.

Wasser und Sommer sind für uns nicht zu trennen. Erbarmungslos heiß und trocken kam er in diesem Jahr daher, der Sommer und zeigte uns, dass er auf den Frühling verzichten kann. Sommer, das Zauberwort für Ferien, fröhliche Spiele, endlich ausschlafen und genussvolles Baden im kühlen Nass. Ja WASSER, einfach nur Wasser mit dem wir gießen, mit dem wir Tee, Kaffee, Limonaden, Eis zubereiten können. Mit dem wir kochen. Sommer wie Winter uns damit unter der Dusche berieseln lassen. Wir drehen ganz einfach den Wasserhahn auf und nutzen diesen Luxus. Für uns ist das selbstverständlich. Doch ist es vielerorts auf der Welt nicht so. In Dürre- und Kriegsgebieten ist Wasser, Goldes Wert und wird leider auch so gehandelt. Skrupellose Gauner verlangen Wucherpreise für eine Flasche Trinkwasser, Fanatiker zerstören Wasserstellen oder es regnet einfach nicht. Oft müssen die Menschen kilometerweite Wege in sengender Hitze für ein paar Liter Wasser laufen, die sie aus verkeimten Rinnsalen schöpfen. Kinder trifft es dabei am härtesten und viele sterben, weil es das simpelste, das Wasser nicht

gibt, weil die Mittel fehlen, Brunnen zu bauen. Hier



ist unsere Solidarität gefragt und so möchten wir an dieser Stelle wieder einmal unseren Kunden von Herzen danken, dass sie uns treu bleiben. Dass sie bereit sind, fair ein zu kaufen. Denn unser Warenangebot von Kaffee, Weine, Tees, Schmuck, Tüchern, Lederartikel, Kinderspielzeug und vieles mehr kommt aus Ländern, die in Sachen Wasser auf der Verliererseite stehen. Wir danken dafür, dass sie unsere Arbeit unterstützen und uns nicht nur an den verkaufsoffenen Freitagen besuchen, sondern auch zu Veranstaltungen wie das Feuerwehrfest in Klandorf oder unser Kirchenpicknick in Groß Schönebeck. Denn nur dadurch sind Projekte, wie z. B. Brunnenbau, Bewässerungsanlagen oder einfache Wasch- und Badestellen in diesen Regionen zu ermöglichen. Wir wünschen Ihnen allen noch eine schöne Sommerzeit. Lotti Adler für das Team des „Solidario“

Unser Solidario-Laden befindet sich im Evangelischen Gemeindehaus Groß Schönebeck in der Liebenwalder Str. 54 und ist freitags von 15.00– 18.00 Uhr geöffnet.

Offene Kirche in Groß Schönebeck 2018

Seit dem 05./06. Mai 2018 wird, wie in den vergangenen Jahren, wieder die Kirche in Groß Schönebeck an den Wochenenden geöffnet. Seit diesem Wochenende hatten wir schon viele Gäste und wie berichtet wurde, interessante und gute Gespräche mit den Besuchern. Wir freuen uns sehr, dass durch die ehrenamtliche Tätigkeit unserer Mitstreiter die Termine bis zum 23. September abgesichert

werden können. Vielen Dank dafür an alle Beteiligten . Höhepunkte waren für die offene Kirche und natürlich für den Eine-Welt-Laden "Solidario" der Tag der offenen Höfe am 09.06., das Barockfest im Schloss sowie das Kirchenpicknick am 1. Juli. Ich wünsche eine gute Sommerzeit und viel Spaß an den Wochenenden mit den Besuchern der offenen Kirche.
Angelika Pankratz

Information aus Zerpenschleuse: Die Glocke in der Kirche

Jetzt ist es schön warm, aber am 27.02.18 zeigte das Thermometer -10 °C an. Aber nicht jede Aufgabe lässt sich bei strahlendem Sonnenschein lösen. Im Oktober 2017 wurde bei der jährlichen Glockenwartung eine starke Abnutzung an den Anschlagsflächen festgestellt. Eine Veränderung ist hier dringend notwendig geworden. Nach finanzieller Prüfung des Angebotes wird der Auftrag erteilt. Eine umgehende Erledigung ist nicht möglich. Der Klöppel ist neu zu fertigen und die Reparatur erst Anfang 2018 denkbar. So kündigte sich die Firma zum o.g. Termin an. Das Wetter und die Temperaturen für sie kein Thema. Thomas Matthies und ich stehen zur Unterstützung bereit. Vom Monteur wird noch telefoniert, nicht etwa um abzusagen, nein nur, dass er sich verspätet. Gemeinsam steigen wir den Turm zur Glocke hinauf. Um die

Anschlagflächen zu schützen, muss die Glocke um 60 Grad gedreht werden. Dazu werden alle Bolzen gelöst und herausgenommen.

Die Mittelaufhängung für den Klöppel muss freigegeben werden. Thomas hat hierbei sehr geholfen, aber ins Schwitzen kam er nicht. Wir drehten gemeinsam die Glocke, lösten noch weiter die Mittelaufhängung, um den Klöppel auszuwechseln. Nun mussten alle Bolzen eingesetzt und die Mutter festgezogen werden, auch diese Anstrengung brachte keine Schweißperlen auf die Stirn, denn durch die Schallluken piff der Ostwind. Nach dem erfolgreichen Test wurde zufrieden eingepackt und hinabgestiegen. An dem heißesten Tag des Jahres 2016 hatte ich auch schon mal in der Kirche geholfen: nun war der kälteste Tag auch überstanden.
Wolfgang Hundt, GKR Zerpenschleuse

Neuer Konfi-Jahrgang für Jugendliche aus Zerpenschleuse, Klandorf, Eichhorst, Böhmerheide und Groß Schönebeck

Kommst Du nach den Sommerferien in die 7. Klasse? Willst Du Dich konfirmieren lassen oder denkst Du darüber nach?

Dann laden wir Dich herzlich ein zum Konfirmandenunterricht. Wir treffen uns 14-tägig donnerstags um 16.30 -18.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus. Dort wollen wir über „Gott und die Welt“ reden, die Kirchengemeine kennen lernen, wesentliche Fragen zu Glauben, Bibel, Gemeinde, Frieden, Jesus, unser

Miteinander... bedenken. Ein **allererstes Treffen**, gerne mit Deinen Eltern, findet am **13.09. um 16.30 Uhr** statt. Wenn Du vorher schon Fragen hast, schicke eine Mail oder rufe mich im Pfarrhaus an.

Und schon gleich eine Einladung: am Sonnabend, 06.10. unternehmen wir – gemeinsam mit der Konfi-Gruppe Ruhlsdorf/Marienwerder einen Ausflug nach Berlin ins Jüdische Museum.

Pfarrerin Sabine Müller

Schorfheideklänge – Konzerte



Kleines Konzert zur Kaffeezeit am Tag des offenen Denkmals, Sonntag, 09.09. um 16.00 Uhr

Flötenmusik mit dem Kammerensemble Templin unter Leitung von Kantor Helge Pfläging.

Das Kammerensemble Templin mit seinen diversen Blockflöten spielt Literatur von Renaissance bis Tango. Das Quartett spielt seit 2014 in

Gottesdiensten und Konzerten in und um Templin besonders gern selten gehörte Werke, aber auch das eine und andere Arrangement und trägt so zu unterhaltsamen Nachmittagen in den Gemeinden bei.

Ulrike Meyer, Klaudia Wagenplatz, Dietrich Wachsmuth und Kantor Helge Pfläging freuen sich auf Ihren Besuch. Vor dem Konzert können Sie gerne die Kirche besichtigen, den Turm besteigen und Kaffee und Kuchen genießen.

Der Solidario-Laden wird auch geöffnet haben.

Vorschau: Das nächste Konzert in der Reihe Schorfheideklänge findet mit Ron Randolf und Gästen am 10.11. statt.

Kirchgeldkassierung in Zerpenschleuse und Groß Schönebeck

Am **Mittwoch, 12.09. von 10.00–12.00 Uhr** können Zerpenschleuser Gemeindeglieder **im Kommunitäts-haus** am Friedensplatz 5 bei Pfarrerin i.R. D. Bartsch ihr alljährliches Kirchgeld einzahlen.

In Groß Schönebeck sind die Einzahlungen **jeden Dienstag von**

9.00–11.00 Uhr im Pfarrbüro möglich. Auch in diesem Jahr wird es noch einen Erinnerungsbrief geben.

Das Kirchgeld ist eine freiwillige Zahlung und kommt der Arbeit in der eigenen Gemeinde zugute.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ausstellung über Martin Luther und die Reformation in Groß Schönebeck

„Here I stand“ – Hier stehe ich (und kann nicht anders, Gott helfe mir! Amen), ist ein bekanntes Zitat des Reformators Martin Luther. Und das ist auch der Titel einer Ausstellung über Martin Luther, die Reformation

und ihre Folgen über Sommer und Herbst im Ev. Gemeindehaus Groß Schönebeck zu sehen ist. Immer **Sonnabend/Sonntag 13.30 Uhr – 17.00 Uhr** ist geöffnet und außerdem auf Anfrage im Pfarramt.

Vorschau: 150. Kirchenjubiläum in Klandorf 2019

Am 08.02.2019, jährt sich zum 150. Male die Einweihung der Kirche Klandorf. Schon jetzt laden wir ein zum Festgottesdienst, den wir am **Sonnabend, 16.02.2019** mit Ihnen feiern wollen.

Die Geschichte der Kirche.

Seit der Gründung des Dorfes 1811 gingen die Klandorfer über 50 Jahre lang zu Fuß zum Gottesdienst nach Groß Schönebeck. Besonders im



Winter fiel es den Ältesten schwer den weiten Weg zum Gottesdienst auf sich zu nehmen. Deshalb hielt der Lehrer Schönberg schon 1819 in der Klandorfer Schulstube Gottesdienste ab. Für die Einwohner war das aber immer nur ein Notbehelf. Mit einem Brief vom 14. Juni 1840 versuchte die Gemeinde erstmals die geistliche Betreuung zu verbessern.

Darin hieß es:

„Die Klandorfer Gemeinde bittet Eure Königliche Hochlöbliche Regierung untertänigst um Predigten von dem neu angestellten Prediger zu Groß Schönebeck in Klandorf zu halten. Wir haben von dem verstorbenen Herrn Prediger Walter zu Groß Schönebeck zwar jährlich vier Predigten in unserem Schulhause in Klandorf erhalten, dafür aber auch 5 Mark 10 Silbergroschen demselben gezahlt. Dieses fällt uns kleiner Gemeinde zu schwer, da wir schon ohnehin ein jährliches Deputat von 8 Scheffel Roggen an die Pfarre zu Groß Schönebeck geben und viele Mitglieder der Gemeinde wegen Altersschwäche eine halbe Meile zu gehen, die Kirche in Groß Schönebeck

Prediger (Simon d.V.) zu Groß Schönebeck zur Pflicht machen, dass für das gesamte Deputat, welches wir an die Pfarre geben alljährlich 8 Predigten in Klandorf abgehalten werden. Zum Vertrauen auf die Gnädige Erfüllung unseres untertänigen Wunsches ergebenst.
Die Klandorfer Gemeinde.“

Nachdem der Pfarrer Simon dazu gehört wurde, teilte die Regierung mit einem Schreiben vom 31. August 1840 der Gemeinde mit, dass der neue Prediger ebenfalls nur vier Predigten nach der alten Vergütung zu halten braucht.

Sollten es jedoch „seine anderweitigen Geschäfte es erlauben, noch einige Male jährlich in Klandorf zu predigen.“

Kirche

In kirchlicher Beziehung gehört Klandorf zur Parochie Gr.-Schönebeck. Die Inhaber der Kossätenhöfe hier selbst hatten früher an die Pfarre dort einen Korn- und Fleischzehnt zu leisten. Zehnter bestand aus folgenden Posten: 1. eine Ganz in natura, 2. ein Huhn in natura, 3. für jede milchende Kuh 3 Sgr. 6 Pf., 4. für jedes geborene Fohlen 3 Sgr. 6 Pf., 5. für jedes Lamm 1 Sgr. 3 Pf., 6. für Schweine im allgemittel 1 Sgr. 6 Pf.

Die Leute gingen früher von hier aus nach Gr.-Schönebeck zur Kirche. Später wurde dann Klandorf Diakonat von ersterem Orte, und es fanden die Gottesdienste in der Schule statt. Im Jahre 1869 am 8. Februar wurde die hiesige Kirche eingeweiht. Die Pfarrstelle wird z. Zt. von dem Pastor Lange, der in Gr.-Schönebeck wohnt, versehen.

nicht besuchen können; so bittet die unterzeichnete Klandorfer Gemeinde untertänig:

Eure Königl. Hochlöbliche Regierung wollen dem neu angestellten Herrn

Dieser Textausschnitt beinhaltet die zu leistenden Zahlungen der Kossäten.

Die Fortsetzung folgt im nächsten Kibo 61.

Gottesdienstplan

Datum	Groß Schönebeck	Eichhorst
04.08.18		18.00 Uhr / Pfri. R. Appel
05.08.18	09.15 Uhr, Lekt. Trellert	
19.08.18	09.15 Uhr / Pfn. Müller	
01.09.18		15.00-17.00 Uhr Andacht, Singen und Kaffeetrinken mit Kantorin Doreen Köhler
02.09.18	09.15 Uhr, mit A / Pfri.i.R. Appel	
02.09.18	10.00 Uhr, Schorfheidefrühstück in Böhmerheide	
15.09.18		
16.09.18		
30.09.18	11.00 Uhr Regionaler Erntedankgottesdienst auf dem Bauernhof Bohm	
07.10.18	14.00 Uhr, mit A, Goldene und Diamantene Konfirmation	
20.10.18		18.00 Uhr/ Pfn. Müller
21.10.18	09.15 Uhr / Pfn. Müller	
09.11.18		17.00 Uhr/ Pfn. Müller
11.11.18 Friedensgottes- dienst	09.15 Uhr / Pfn. Müller	
11.11.18 Martinsumzug	17.30 Uhr / Pfn. Müller Treffpunkt Kindergarten	

August – Oktober 2018 (Änderungen vorbehalten)

Datum	Zerpenschleuse	Klandorf
04.08.18		
05.08.18	10.30 Uhr, Kirche / Lekt. Trelkert	
19.08.18	14.00 Uhr, Kirche, Goldene Konfirmation / Pfn. Müller	
01.09.18		
02.09.18	10.30 Uhr, mit A., Kirche / Pfri.R. Appel	
15.09.18		14.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Sara Gielsdorf / Pfn. Müller
16.09.18	14.00–16.30 Uhr Kreiskirchlicher Mirjamgottesdienst mit Gastmahl in der Kirche / Pfn. Bolle, Lünstroth, Müller und Team	
30.09.18		
07.10.18	10.30 Uhr, Kirche / Pfn. Müller	
20.10.18		
21.10.18	10.30 Uhr, Kom. Haus / Pfn. Müller	14.00 Uhr / Pfn. Müller
09.11.18		
11.11.18 Friedensgottesdienst	10.30 Uhr, Kirche / Pfn. Müller	
11.11.18 Martinsumzug		16.30 Uhr / Pfn. Müller

Regelmässige Termine (August - Oktober 2018)

Groß Schönebeck, Gemeindehaus:

Sprechzeit: Büro im Pfarrhaus dienstags 9.00 – 11.00 Uhr

Immanuel-Kirchenchor: montags 19.30 Uhr

GKR Groß Schönebeck: monatlich donnerstags jeweils 19.00 Uhr
nach Absprache

Christenlehre: Einladung erfolgt

Fröhliche Kaffee-Runde: freitags 03.08., 07.09. und 05.10. um
14.30 Uhr.

Konfirmandenunterricht: donnerstags immer 14-tägig,
13.09. um 16.30 Uhr

Solidario (Eine-Welt-Laden): freitags 15.00 - 18.00 Uhr im
Gemeindehaus

Qui Gong-Gruppe, jeden 1. und 3. Dienstag, 17.30 Uhr

Schorfheideklänge, Sonntag, 09.09. um 16.00 Uhr
Kammerensemble Templin

Ausstellung: Martin Luther, die Reformation und ihre Folgen
Sonnabend/Sonntag 13.30 Uhr–17.00 Uhr über Sommer und
Herbst im Ev. Gemeindehaus Groß Schönebeck

Zerpenschleuse, Kommunitätshaus:

Christenlehre: Einladung erfolgt

GKR Zerpenschleuse: monatlich mittwochs nach Absprache
jeweils 19.00 Uhr

Seniorenachmittag: letzter Mittwoch im Monat: 29.08., 26.09.,
24.10 jeweils 14.30 Uhr

Bibelgespräch zur Predigtvorbereitung:
donnerstags, 16.08., 20.09. und 18.10. jeweils 19.30 Uhr

Aus Datenschutzgründen dürfen wir leider die Inhalte von Freud und Leid sowie die Geburtstagskinder nur noch in der u.g. Form bekannt geben. Bitte haben sie Verständnis.

Freud und Leid

Getauft wurden:



Getraut wurden:



Verstorben und mit kirchlichem Geleit bestattet worden sind:



Die Gemeinde gratuliert zum Geburtstag!

Eichhorst		

Klandorf		

Böhmerheide		

Schluft		

Groß Schönebeck		

Zerpenschleuse

Wir gratulieren allen,
die Geburtstag haben, und wünschen Gottes Segen!



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Reformationsküchlein



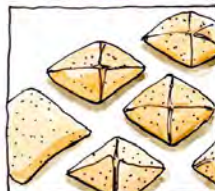
Am 31. Oktober ist Reformationstag – der Tag, an dem vor 500 Jahren Martin Luther seine Kritik an der Kirche veröffentlicht hat. Sein Wappen ist die Lutherrose.



Die Hefebrötchen sehen ihr ähnlich.

Bereite einen süßen Hefeteig zu, nach einem Rezept für Hefezopf.

Rolle den Teig aus und schneide Vierecke von 12 x 12 cm aus.



Schlage die Spitzen der vier Ecken zur Mitte ein. Lege

sie auf ein eingefettetes Backblech und gib etwas rote Marmelade in die Mitte.



Lass das Gebäck bei 200 Grad im vorge-

heizten Backofen 20 Minuten backen.

Bestreue sie hinterher mit Puderzucker.



Rätsel: Welche Tiere auf dieser Seite machen weder Winterschlaf noch Winterruhe?



Herbstkrone

Sammle viele gleich große Ahornblätter. Schneide das dicke Ende des Stiels ab. Stecke die Blätter seitlich ineinander zu einer Krone, bis die Kette um deinen Kopf passen.



Rubbelbilder

Lege ein dünnes Blatt Papier auf ein frisches Herbstblatt und rubble mit einem Bleistift vorsichtig über das Papier. So bildet sich das Blatt von unten auf dem Papier ab.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand).

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Rätselauflosung: Reh, Gans, Schaf, Katze



Aus der Kommunität LechLecha in Zerpenschleuse



Café am Kanal mit Hausmusik

Friedensplatz 5

Wer ein Instrument spielt, mag es mitbringen! In Vorspiel und Improvisation miteinander klingen die Töne am LANGEN TRÖDEL mit viel Spaß. Dabei wird geschnackt und Kuchen verspeist. Wer mag, kann auch gerne einen Kuchen mitbringen. Herzlich willkommen!

Sonntag, 12.08., 15-17 Uhr

Sonntag, 07.10., 15-17 Uhr

Abend-Segen

Gesang und Gespräch zum Segen **jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr 08.08., 12.09. und 10.10.**

Bibelgespräch zur Predigtvorbereitung

Die Predigtvorbereitungen sind keine theologischen Spezialseminare. Es geht um Mitwirkung der Gemeinde an der Predigt. Wir lesen gemeinsam den Bibeltext und suchen nach Alltagsbezügen und unseren Erfahrungen. Vorkenntnisse oder Vorbereitungen sind zur Teilnahme nicht erforderlich.

**donnerstags, 19.30 Uhr
16.08., 20.09. und 18.10.**



Kommunitäts-Wochenenden

Als christliche Lebens- und Arbeitsgemeinschaft laden wir ein zu einem offenen und achtsamen Miteinander: ein Wochenende zusammen leben und arbeiten jeder nach ihren/ seinen Fähigkeiten. Geistliche Morgenrunde; gemeinsames Arbeiten in Garten & Haus; gemeinsam kochen und essen, Gespräche über GOTT und die Welt; am Lagerfeuer sitzen... -

Samstag 10 Uhr bis Sonntag 15 Uhr

11.08. - 12.08.

Gemeinsames Arbeiten am Samstag; Sonntag 15 Uhr: Café am Kanal mit Hausmusik

15.09./16.09.

Gemeinsames Arbeiten am Samstag; Samstag abend, 19 Uhr: Filmvorführung
Sonntag 14 Uhr: Mirjamfest in der Kirche

06.10./07.10.

Gemeinsames Arbeiten am Samstag; Sonntag 15 Uhr: Café am Kanal mit Hausmusik

Anmeldung: spätestens zwei Wochen vorher

Kosten: Kost und Logis sind frei.

Lesefrauen

Einmal monatlich laden wir zum Lesefrauen-Abend in der Kommunität ein. An jedem Abend stellt eine der Frauen, die Lust dazu hat, den anderen ein Buch vor, das sie selber gerne gelesen hat und wir sprechen/diskutieren darüber. Zu einem **Planungstreffen** laden wir interessierte Frauen herzlich ein

**am Montag, 20.08., um 19 Uhr
zum Grillen im Kommunitätsgarten**

Kontakt: Regine Lünstroth
anmelden bitte bis 14.8.2018

Gebärdensprach-Schnupperkurs für Hörende

27.10., 14-18 Uhr

Wer hat Lust, mit den Händen reden zu lernen? An diesem Nachmittag gibt es einen Einstieg in die Gebärdensprache. Am Ende kann jeder sicher ein paar Sätze selber gebärden.

Leitung: Heidi Seyffart
(gehörlos)
Spende: 10,- €
Anmeldeschluss: 21.10.

LechLecha

– Kommunität im Barnim e.V.;
Friedensplatz 5; 16348 Wandlitz,
OT Zerpenschleuse,
www.lechlecha.de;
mail: info@lechlecha.de
Tel.: 033395-369;
mobil: 0162-2027002



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Veranstaltungen werden in Gebärdensprache übersetzt. Gehörlose sind herzlich willkommen!

Beginn der Winterzeit am 28.10.2018



***Bitte die Uhren um eine
Stunde zurückstellen!***

Sommererntezeit

Pack in den großen Korb
den Duft von Heu,
vom Mohn das Rot
und den hellen Schimmer
der Margariten am Abend.

Leg hinein
die flammenden Nachtkerzen
und das Taumeln der Falter
über den Blüten.

Deck zu den Korb
mit den Farben der Dämmerung,
mit dunkelndem Blau
und verglühenden Funken.

Einen Wunsch
schick zum Himmel,
einen Seufzer
und am Ende
einen Dank.

TINA WILLMS



Grafik: Pfeifer

Veranstaltung der Evangelischen Frauenarbeit des Kirchenkreises Barnim



**„Es ist noch Raum da,, (Lk 14,22) -
Mirjamsonntag 2018 im
Kirchenkreis Barnim am Sonntag,
16. September von 14.00-17.00 Uhr,
in der Kirche Zerpenschleuse.
Feiern Sie gerne? Sitzen Sie gerne
mit vielen verschiedenen Menschen
am gedeckten Tisch? Und was
passiert wenn alle absagen? Das
biblische Gleichnis vom großen
Gastmahl erzählt, wie
überraschend anders ein lange
geplantes Fest verläuft.**

Filmabend

Am Vorabend des Mirjamfestes laden wir ein zum Filmabend in der Kommunität – ein Überraschungsfilm über Gastfreundschaft.

Zum gemeinsamen Gottesdienst mit anschließendem Gastmahl sind Frauen, Männer und Kinder der Gemeinden des Kirchenkreises recht herzlich eingeladen! Wir freuen uns über viele Gäste!

Der Mirjamsonntag ist ein Tag kirchlicher Solidarität mit den Frauen. Es wird unter dem Motto „Gemeinschaft von Frauen und Männern in der Kirche“ ein Gottesdienst gefeiert, der sich ausdrücklich an die ganze Gemeinde richtet. Thema ist die Gerechtigkeit zwischen Frauen und Männern in Kirche und Gesellschaft.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Kommunität LechLecha, Zerpenschleuse.

Falls Sie dazu Fragen haben, melden Sie sich gerne bei:

Pfarrerin Sabine Müller,

Tel.: 033393 341 oder

frauen@kirche-barnim.de

Samstag, 15.09., 19 Uhr

*in Kooperation mit der Frauenarbeit
im Kirchenkreis Barnim*

Werbung

Uta Altermann



Med. Fußpflege
&
Kosmetiksalon

Liebenwalder Str. 1-3,
16244 Schorfheide
Tel.: 033393/223
E-Mail: info@pension-altermann.de



Fachgeschäft für Fairen Handel
im Gemeindehaus
Freitags von 15.00 – 18.00 Uhr

Hegner Baustoffe

*Baustoffe
Bauzubehör
Malerbedarf
Werkzeuge*



Berliner Str. 1-2, 16244 Schorfheide
Tel./Fax: 033393/ 65802
E-Mail: hegner.baustoffe@gmx.de

Mai-Sept.:
Mo-So von 10-17 Uhr
(letzter Einlass 16 Uhr)
Okt.-April:
Mo-So von 10-16 Uhr

Schorfheide
Naturreich

Jagdschloss Groß Schönebeck

mit den ständigen Ausstellungen
„Jagd und Macht“ und
„Max Schmeling“

Schloßstr. 6, 16244 Schorfheide
Tel.: 033393 / 65272
www.jagdschloss-schorfheide.de

Blumenstübchen



R. Müller
16244 Groß Schönebeck
Berliner Str. 1
033393/65810

Hier könnte Ihre
Werbung stehen!

Kontakte

Ev. Pfarramt Groß Schönebeck
Pfn. Sabine Müller
Schloßstraße 9
16244 Schorfheide
OT Groß Schönebeck
Tel. :033393/341

E-Mail:
Pfarramt:
grossschoenebeck@kirche-barnim.de
PfarrerIn Sabine Müller:
S.Mueller@kirche-barnim.de

Kirchenbüro: A. Pankratz, B. Trelert, dienstags 09.00-11.00 Uhr
Chorleitung Ron Schmuck Tel.: [033393-667366](tel:033393-667366)

Internet: Unsere Angebote und Veranstaltungen finden Sie unter:

Groß Schönebeck, Eichhorst,

Klandorf, Zerpenschleuse:

Basdorf, Wandlitz, Zühlisdorf:

Schönwalde, Schönerlinde:

Ruhlsdorf, Sophienstädt, Marienwerder:

Klosterfelde, Stolzenhagen, Prenden:

www.kirche-gross-schoenebeck.info

www.kirche-basdorf.de

www.kirche-schoen.de

www.kirche-ruhlsdorf.de

www.klosterfelde.eu

Bürgerverein Groß Schönebeck:

<https://www.grossschoenebeck.de/buergerverein.html>

Telefonseelsorge - 24 Stunden kostenlos: Tel. 0800 – 1110111

Internet: www.telefonseelsorge.de

Bankverbindung

Evangelischer Kirchenkreisverband Eberswalde (RKVA)

Evangelische Bank (EB)

IBAN: DE48 5206 0410 0003 9017 42 BIC: GENODEF1EK1

Bei Zahlungen bitte die betreffende Kirchengemeinde namentlich angeben!

Impressum

Der **Kirchenbote** für die Ortsteile Groß Schönebeck, Böhmerheide, Eichhorst, Klandorf, Schlufft und Zerpenschleuse erscheint 4mal jährlich im Auftrag des zuständigen Gemeindegemeinderates. Er wird **gratis** verteilt.

Kirchenbote-Redaktion

Ev. Pfarramt Groß Schönebeck, Schloßstr. 9,

Redaktionsgruppe: A. Gielsdorf, Pfn. S. Müller, B. Trelert, H. Busse, N. Barthen, A. Pankratz; Redaktion und Layout A. Gielsdorf, Vi.S.d.P. Pfn.S. Müller;

Redaktionsschluss am 15.10.2018